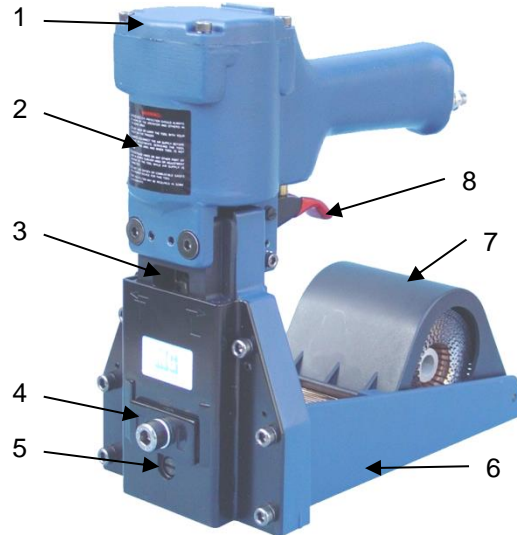


Betriebsanleitung



- 1) Deckel
- 2) Gehäuse
- 3) Einstellring
- 4) Einstellplatte
- 5) Einstellschraube
- 6) Magazingehäuse
- 7) Magazindeckel
- 8) Auslösehebel

Pneumatischer Deckelverschlusshefter MERO 18 P und MERO 22 P

WICHTIG

Lesen Sie vor der ersten Inbetriebnahme diese Anleitung gründlich und vollständig durch und bewahren Sie diese sorgfältig auf.
Beachten und befolgen Sie die Sicherheitshinweise und verwenden Sie das Heftgerät erst, wenn Sie sicher sind, dass Sie alle Anweisungen verstanden haben.
Nichtbeachten kann zu Verletzungen führen!
Bei Fragen wenden sie sich an den Hersteller

MEZGER Heftsysteme
Saganer Straße 24
90475 Nürnberg
Germany
+49 (0)911 984 94 0

Modell

Typ/Bezeichnung:

Siehe Geräteschild

Vorwort

Zum sicheren Betreiben der Heftvorrichtung sind Kenntnisse notwendig, die durch die vorliegende **ORIGINAL BETRIEBSANLEITUNG** vermittelt werden. Die Informationen sind in kurzer, übersichtlicher Form dargestellt. Die Kapitel sind nach Zahlen geordnet

Urheberrecht

Das Urheberrecht an dieser Betriebsanleitung verbleibt bei **Fa. MEZGER Heftsysteme**

Inhaltsübersicht





| | | |
|------|--|----|
| 1 | Konformität | 2 |
| 2 | Sicherheitshinweise | 2 |
| 3 | Gewährleistung und Haftung..... | 4 |
| 4 | Bestimmungsgemäßes Verwenden | 4 |
| 5 | Umgebungsbedingungen/Emission..... | 5 |
| 6 | Bedienpersonal..... | 5 |
| 7 | Transport und Erstinbetriebnahme | 5 |
| 8 | Grundsätzliches zur Arbeitstechnik und Handhabung | 6 |
| 9 | Außerbetriebnahme | 6 |
| 10 | Wartung und Pflege | 6 |
| 11 | Anwendungsbereich/Verwendungszweck | 7 |
| 12 | Allgemein/Funktion | 8 |
| 13 | Nachladen..... | 8 |
| 14 | Einstellung der Schenkellänge der Heftklammer | 9 |
| 15 | Einstellung offene und geschlossene Heftung..... | 9 |
| 16 | Einstellung der Hefttiefe | 10 |
| 17 | Fehlererkennung..... | 10 |
| 17.1 | Keine Heftung oder Klammer nicht vollständig gebogen, bzw verbleibt im Heftgerät | 11 |
| 17.2 | Entfernen von verklemmten Klammern | 12 |
| 18 | Technische Daten/ Varianten..... | 12 |
| 19 | Hinweis auf Restgefahren | 13 |
| 20 | Technische Unterlagen/Service | 13 |
| 20.1 | Ersatzteilliste | 14 |

1 Konformität

In Übereinstimmung mit der folgenden Europäischen Richtlinien wurde dieses Heftgerät gebaut:
Maschinenrichtlinie 2006/42/ EG

2 Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise und wichtige Erklärungen sind durch folgende Piktogramme gekennzeichnet. Die in der Betriebsanleitung und auf der Heftvorrichtung angebrachten und verwendeten Symbole haben folgende Bedeutung:

| Symbol | Signalwort | Bedeutung |
|---|-------------|--|
|  | Warnhinweis | Warnung vor möglichen Verletzungen von Personen oder möglichen Sachschäden Warnung vor möglichen Defekten bzw. Zerstörung des Gerätes |
|  | Verbot | Weißt auf allgemeine Verbote hin! |
|  | Warnhinweis | Gefahr, dass Finger gequetscht werden! |
|  | Verbot | Vor Feuchtigkeit schützen! |



Pneumatischer Deckelverschlusshefter MERO 18 P und MERO 22 P

Seite: 3
Ändrg.: 02/2019
ET 675/676

| | | |
|--|--|--|
| | | |
|--|--|--|

Lesen Sie alle diese Hinweise, bevor Sie das Heftgerät benutzen und bewahren Sie die Sicherheitshinweise gut auf.

Das Bedienpersonal muss in der Handhabung des Heftgerätes ausreichend unterwiesen sein und die Bedienungsanleitung vollständig gelesen und verstanden haben.

Um Verletzungen oder Schäden zu vermeiden, hat der Bediener zusätzlich die betriebsinternen Sicherheitsbestimmungen zu beachten!

Ergänzend möchten wir noch auf die weitergehenden nationalen Vorschriften und Unfallverhütungsvorschriften verweisen, welche von dieser Betriebsanleitung unbenommen sind.



Halten Sie nicht unterwiesene Personen, insbesondere Kinder, von Ihrem Arbeitsbereich fern!

Werden durch den Bediener während der Produktion Schäden an der Heftvorrichtung festgestellt, darf das Heftgerät nicht mehr benutzt werden und muss der Reparatur durch eine Fachperson zugeführt werden!

Die erforderlichen persönlichen Schutzausrüstungen sind vom Betreiber bereit zu stellen.

Als Ersatzteile dürfen nur Originalteile verwendet werden!

3 Gewährleistung und Haftung

Grundsätzlich gelten unsere "Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen" Diese stehen dem Betreiber spätestens seit Vertragsabschluss zur Verfügung.

Gewährleistungs- und Haftungsansprüche bei Personen- und Sachschäden sind ausgeschlossen, wenn sie auf eine oder mehrere der folgenden Ursachen zurückzuführen sind:

- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung des Heftgerätes.
- Nichtbeachten der Hinweise in der Betriebsanleitung bezüglich Transport, Lagerung, Montage, Inbetriebnahme, Betrieb, Wartung und Rüsten des Heftgerätes.
- Betreiben des Heftgerätes bei defekten Sicherheitseinrichtungen oder nicht ordnungsgemäß angebrachten oder nicht funktionsfähigen Sicherheits- und Schutzvorrichtungen.
- Mangelhafte Überwachung von Geräteteilen, die einem Verschleiß unterliegen und unsachgemäß durchgeführte Reparaturen.
- Manipulationen des Heftgerätes in jeglicher Art.

4 Bestimmungsgemäßes Verwenden

Das Heftgerät darf **nur** für den bestimmungsgemäßen Gebrauch verwendet werden. Es muss nach den Angaben in dieser Betriebsanleitung eingesetzt, bedient und gewartet werden.

Es sind nur die für das jeweilige Heftgerät definierten Materialien und Heftklammern zu verwenden, da es sonst zu Funktionsstörungen und Schäden am Heftgerät kommen kann. Das Heftgerät darf nur für den in dieser Betriebsanleitung spezifizierten Verwendungszweck gehandhabt werden. Andere Anwendungen sind nur mit vorheriger Zustimmung und schriftlicher Genehmigung des Herstellers zulässig.

Eine andere Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß und kann zu Schäden bei Personen oder Sachschäden führen. Bei nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch haftet allein der Betreiber aus daraus resultierenden Schäden.

Der Betreiber muss sicherstellen, dass das Heftgerät nur bestimmungsgemäß betrieben wird und Gefahren aller Art für Leben und Gesundheit des Benutzers oder Dritter vermieden werden. Zudem ist auf die Einhaltung der Unfallverhütungsvorschriften sowie sonstiger sicherheitstechnischer Regeln und Gesetze zu achten.



Wird das Heftgerät zu einem anderen Zweck als den vorgegebenen Anwendungsfällen missbraucht, kann dies zu Unfällen führen

5 Umgebungsbedingungen/Emission

Das Heftgerät sollte bei Raumtemperatur, geschützt vor Umwelteinflüssen, betrieben werden. Eine Verwendung innerhalb explosionsfähiger Atmosphäre ist nur mit vorheriger Zustimmung und schriftlicher Genehmigung des Herstellers zulässig.

Die Lärmemission ist kleiner als 93 dB(A).

Atmosphäre fremde Gase werden beim Heften nicht freigesetzt

6 Bedienpersonal

Für die Bedienung des Heftgerätes ist nur eingewiesenes, sachkundiges Personal zugelassen.

Anmerkung: Sachkundig ist, wer aufgrund seiner Ausbildung und Erfahrung ausreichende Kenntnisse auf dem Gebiet der Heftgeräte hat und mit einschlägigen staatlichen Arbeitsschutzvorschriften, Unfallverhütungsvorschriften, Richtlinien und allgemein anerkannten Regeln der Technik (z.B. DIN-Normen, VDE-Bestimmungen) soweit vertraut ist, dass er den sicheren Zustand von Maschinen, insbesondere Heftmaschinen, beurteilen kann.

7 Transport und Erstinbetriebnahme

Bevor das Heftgerät in Betrieb gesetzt wird, lesen Sie bitte alle Hinweise in dieser Betriebsanleitung. Diese Heftvorrichtung darf nur von **eingewiesenem** Personal in Betrieb gesetzt werden.

Das Heftgerät wird fertig montiert geliefert und kann im Ganzen transportiert werden. Zum Transport können auch z.B. Transportgeräte verwendet werden.

Um das Heftgerät nach der Anlieferung betriebsbereit zu machen, sind folgende Tätigkeiten durchzuführen:

- Ausrüstung auf Vollständigkeit prüfen
- Heftgerät mit Klammern beladen
- Druckluft anschließen

Der Luftdruck liegt bei 4 - 6 bar Überdruck.

Es ist erforderlich, einen Filterregler, bestehend aus Filter, Wasserabscheider und Druckminderer vorzuschalten.

Als Anschlussschlauch ist ein Schlauch mit einer lichten Weite von 6 mm notwendig.



Sauerstoff oder brennbare Gase dürfen nicht als Energiequelle für druckluftbetriebene Geräte verwendet werden.

Es wird empfohlen das Heftgerät nur über eine Wartungseinheit, mit Öler, Filter und Druckregler, zu versorgen. Die Wartungseinheit sollte auf einen Tropfen Öl, z.B. Unocal RX 22, pro 40-50 Maschinentzyklen eingestellt sein.

8 Grundsätzliches zur Arbeitstechnik und Handhabung

Bevor der Bediener das Heftgerät verwendet, muss er sich über den jeweiligen Anwendungsfall informieren und prüfen, ob das Heftgerät dafür geeignet ist.
Beachten Sie alle Sicherheitshinweise genau!



Vergewissern Sie sich, dass das Heftgerät keine Schäden aufweist und sicher betrieben werden kann!

Der betriebssichere Zustand des Heftgerätes ist jeweils vor Beginn der Arbeit und laufend zu prüfen!

Sicherheitseinrichtungen dürfen nicht umgangen oder unwirksam gemacht werden!

Halten Sie ihren Arbeitsbereich in Ordnung.

Unordnung im Arbeitsbereich kann Unfälle zur Folge haben.

- Verwenden Sie ausschließlich ORIGINAL- Heftklammern, die speziell für diese Qualitätsgeräte gefertigt werden. Fremdklammern können zu Störungen und erheblichen Beschädigungen führen.
- Heften Sie niemals ohne Heftgut. Entfernen Sie das Heftgerät erst, wenn der Heftvorgang abgeschlossen ist.
- Heften Sie nicht auf eine harte Unterlage.
- Sollte eine Heftstörung eintreten, diese sofort beheben und keinesfalls weitere Heftungen auslösen
- Stellen Sie das Heftgerät nach Gebrauch ab
- Wenn möglich, sollte der Heftgerät über der Packstelle aufgehängt werden.

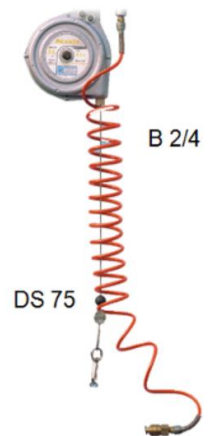
Als Zubehör sind lieferbar:

B 2/4 Balancer (Gewichtsausgleicher) mit drehbarem Lasthaken

DS DS 75 Spiralschlauch mit ausgedehnter Länge von 7,5 m

W/EINH Wartungseinheit

bestehend aus Druckminderer, Wasserabscheider, Ölvernebler



9 Außerbetriebnahme

Wird das Heftgerät längere Zeit nicht betrieben, ist die Druckluftversorgung abzutrennen und die Klammern zu entnehmen.

10 Wartung und Pflege



ACHTUNG! Vor jeder Wartung muss die Druckluftversorgung entfernt werden.



**Jede Art von Änderung am Heftgerät (z.B. Bohrungen) ist nur mit vorheriger Zustimmung und schriftlicher Genehmigung des Herstellers zulässig!
der Manipulationen an der/den Sicherheitseinrichtung/en - sind verboten!**

Um die Betriebsbereitschaft und Funktion des Heftgerätes aufrecht zu erhalten muss diese durch den Bediener, bzw. von sachkundigem Personal regelmäßig geprüft und gereinigt werden.

| Prüfbereich | Tätigkeit / Prüfung | T | W | M | J | Bereich |
|---|-----------------------------|---|---|---|---|--------------------------------|
| Heftbereich und -Umfeld | reinigen | | • | | | Gesamte Heftvorrichtung |
| Heftgerät | reinigen / prüfen | | • | | | Heftbereich |
| Heftgerät | Reinigen und leicht einölen | | • | | | |
| Einlegebereich | reinigen / prüfen | | • | | | |
| Pneumatikschläuche, Dichtigkeit, Beschädigungen | prüfen | | • | | | Pneumatik |
| Verschraubungen auf festen Sitz | prüfen | | | • | | |
| Filterregler | Reinigen/ entwässern | | | | • | |

T = täglich / **W** = wöchentlich / **M** = monatlich (6M = alle 6 Monate) / **J** = jährlich

Das Heftgerät ist von der Wartung her problemlos, sollte jedoch regelmäßig gereinigt und gewartet werden. Verschmutzungen sind nach Bearbeitungsvorgängen direkt vom Bediener zu entfernen.

Eine angemessene Pflege hilft, das Heftgerät auf Dauer in einem funktionsgerechten Zustand zu erhalten. Das Heftgerät sollte mindestens einmal wöchentlich gründlich gereinigt werden.

- Es dürfen keine aggressiven Reinigungs- oder Lösungsmittel (beschädigen Dichtungen), oder gar Schmirgelpapier zum Reinigen benutzt werden.
- Das Reinigen mit Druckluft ist ebenfalls zu vermeiden, da hierbei Schmutzpartikel in die Dichtungsbereiche gelangen und diese beschädigen.
- Für Reinigungsarbeiten keine fußelnde Putzwolle verwenden.

Folgende Arbeiten/Inspektionen sollten regelmäßig von sachkundigem Personal durchgeführt werden:

- Regelmäßig Ölen der beweglichen Teile (kein Graphitöl!) (wöchentlich)
- Den Filterregler auf Kondenswasser überprüfen. Evtl. ist das Kondenswasser zu entfernen.

Es dürfen nur ORIGINAL-Ersatzteile verwendet werden. (siehe „Ersatzteilliste“.)

Bei Nichtbeachtung wird jeder Garantieanspruch, bzw. jede Haftung ausgeschlossen!

Alle technischen Einrichtungen, besonders die Sicherheitseinrichtungen, sind nach Reparaturen von Fachkräften zu überprüfen.

Um die Betriebsbereitschaft und Funktion des Heftgerätes aufrecht zu erhalten muss diese durch den Bediener, bzw. von sachkundigem Personal regelmäßig geprüft und gereinigt werden.

11 Anwendungsbereich/Verwendungszweck

Das Heftgerät darf nur zu folgende Zweck verwendet werden:

zum Verschluss gefüllter Faltschachteln aus Einfach-, Doppel- und leichter Dreifachwellpappe

Nicht in harte (z.B. Metallplatten, Nägel, etc.) und brüchige Materialien heften.

Das Heftgerät kann dadurch beschädigt werden.

12 Allgemein/Funktion

Die Deckelverschlusshefter stehen in zwei Grundausführungen zur Verfügung:

MERO 18 P und MERO 22 P

Der Deckelverschlusshefter **MERO 18 P** verarbeitet Rollenheftklammern R 1/58 und R 1/34.

Der Deckelverschlusshefter **MERO 22 P** verarbeitet Rollenheftklammern R 1/34 und R

Füllen Sie Heftklammern in das Magazin (7) Stellen Sie das Heftgerät den Anforderungen entsprechend ein.

Der Deckelverschlusshefter **MERO 18 P + MERO 22 P** wird auf den zu verschließenden Karton aufgesetzt, so dass der Schlitz des Kartons mittig unterhalb des Heftgerätes sitzt (s. Pfeil auf Vorderseite des Heftgerätes). Anschließend wird die Heftung ausgelöst. Hierzu wird der Auslösehebel (8) gedrückt. Die Umbiegegreifer fahren aus, setzen die Klammer und fahren automatisch in die Grundstellung zurück. Den Auslösehebel (8) wieder loslassen. Das Heftgerät kann in die nächste Heftposition verschoben werden.

Die optimale Haltbarkeit des Verschlusses erhält man, wenn zusätzlich Klammern so nah wie möglich, ca. 1 cm vom Rand der Faltschachtel, gesetzt werden.

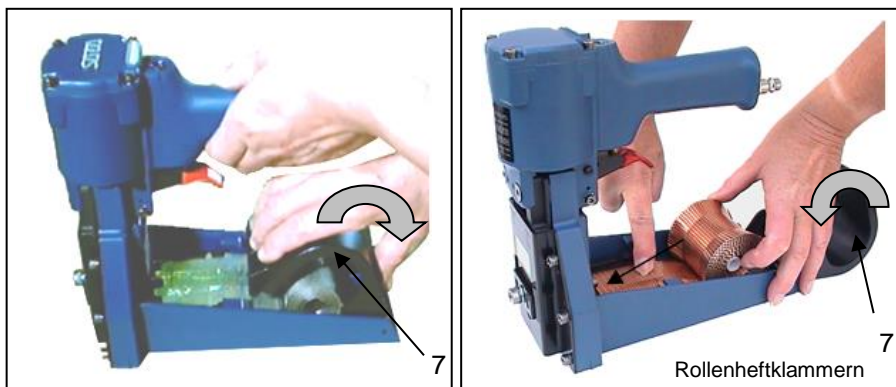


**Heftgerät erst verschieben, wenn die Umbiegegreifer vollständig eingefahren sind!
Sonst Beschädigungsgefahr.**

13 Nachladen

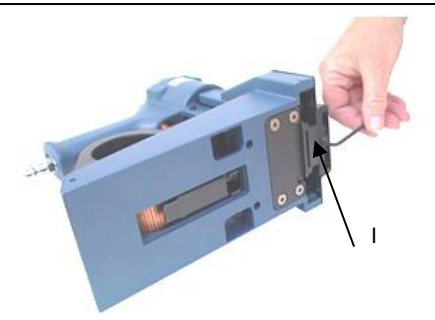
Das Heftgerät ist vor dem Nachladen von der Druckluftversorgung zu trennen.

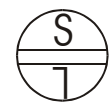
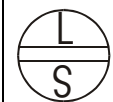
Den Magazindeckel (7) etwas zusammendrücken und nach hinten klappen. Legen Sie die Rolle wie unten gezeigt in das Magazingehäuse ein und drücken Sie den Streifen bis ganz nach vorne. Danach den Magazindeckel wieder zurückklappen und einrasten.



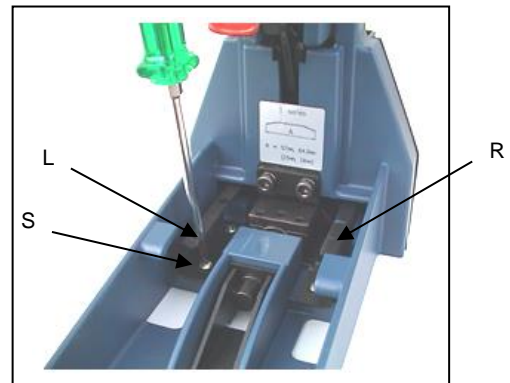
14 Einstellung der Schenkellänge der Heftklammer

Das Heftgerät ist vor dem Einstellen von der Druckluftversorgung zu trennen.
Lösen der Innensechskantschraube (I) mit 3 mm Sechskantschlüssel, drehen der Einstellschraube (5) 180° mit einem Schraubenzieher in die geforderte Justierung. Für lange Schenkellängen drehen der Einstellschraube (5), so dass L nach oben zeigt, für kurze Schenkellängen drehen Einstellschraube (5), so dass S nach oben zeigt. Innensechskantschraube (I) wieder festziehen.
Innensechskantschraube (I) wieder festziehen.



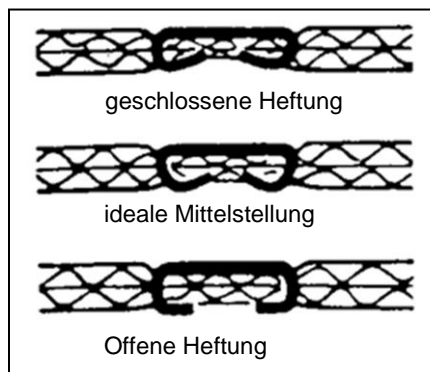
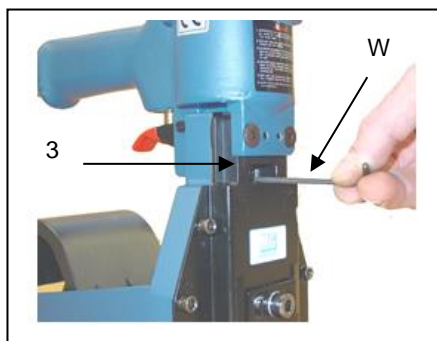
| | | |
|-----------------------------------|---|---|
| MERO 18 P Schenkellänge | 15 mm R 1/58 | 18 mm R 1/34 |
| MERO 22 P Schenkellänge | 18 mm R 1/34 | 22 mm R 1/78 |
| Einstell-Schrauben-position |  |  |

Im Klammermagazin Schrauben (S) lösen und rechte (R) und linke (L) Klammernauflage nach außen für lange Klammern und nach innen für kurze Klammern schieben. Danach Schrauben (S) wieder fest ziehen.



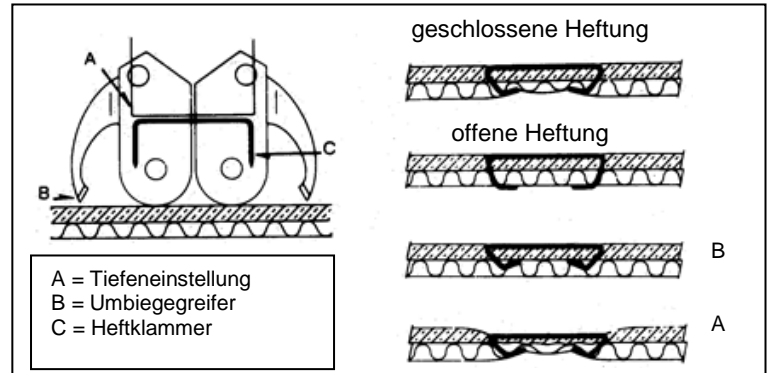
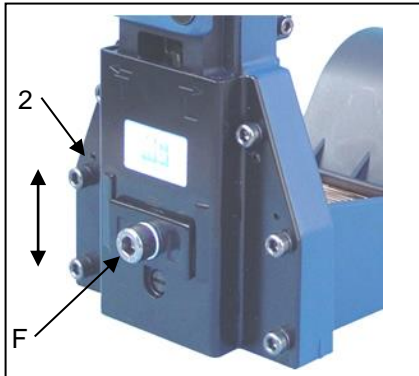
15 Einstellung offene und geschlossene Heftung

Um die Heftfestigkeit einzustellen drehen Sie den Einstellring (3) mit einem entsprechenden Werkzeug (W), z.B. 2,5 mm Innensechskantschlüssel, drehen des Einstellrings (3) gegen den Uhrzeigersinn um die Heftfestigkeit zu verringern (Heftung wird offener), drehen des Einstellrings (3) im Uhrzeigersinn um die Heftfestigkeit zu erhöhen (Heftung wird geschlossener). Bei starken Pappen kann mit einer offenen Heftung tiefer in das Pappenmaterial eingedrungen werden.



16 Einstellung der Hefttiefe

Zur Einstellung der Eindringtiefe der Umbiegegreifer (Hefttiefe) lösen der Frontschraube (F) mit einem 6 mm Sechskantschlüssel (I). Das Gehäuse nach oben, bzw. nach unten in die gewünschte Einstellung drücken. Anschließend Frontschrauben (F) wieder festziehen. Ist das Gehäuse (2) ganz nach oben geschoben, so ist die Eindringtiefe (A) am größten. Ist das Gehäuse (2) ganz nach unten geschoben, so ist die Eindringtiefe (B) am geringsten.



17 Fehlererkennung



Bei jeder Art von Störung ist das Hefterät stillzulegen und von der Druckluftversorgung zu trennen, bis der einwandfreie Betrieb wieder gewährleistet ist. Bitte versuchen Sie nicht das Heftgerät zu demontieren und zu reparieren.



Im Falle einer Störung, die über verklemmte Klammern hinausgeht, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf. Das Heftgerät wird bei uns von unseren Spezialisten sorgfältig untersucht und die Störung behoben.

Entfernen Sie alle im Heftgerät befindliche Klammern und reinigen Sie das Heftgerät.

- In der Klammernaustrittsöffnung befindliche, sichtbare Klammern mit geeignetem Werkzeug entfernen. Dabei Gerät nicht überlasten, bzw. beschädigen! In schwierigen Fällen Magazin öffnen und Klammern nach oben herausziehen.
Sicherstellen, dass die Klammernaustrittsöffnung nicht beschädigt ist.
- Beschädigte oder verschlissenes Heftgerät auswechseln.
- Druckluft wieder anschließen
- Sicherstellen, dass der Luftdruck korrekt eingestellt

17.1 Keine Heftung oder Klammer nicht *vollständig gebogen, bzw verbleibt im Heftgerät*

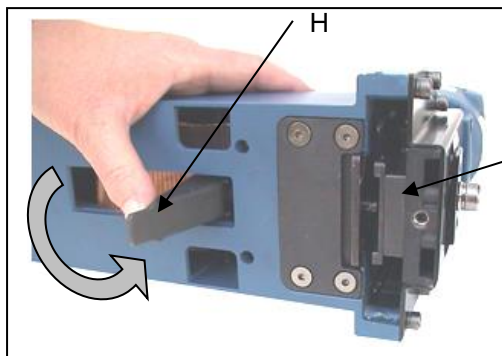
| Störung | Ursache | Abhilfe |
|---|--|--|
| Keine Druckanzeige | Absperrventil geschlossen. | Absperrventil öffnen. |
| | Druck nicht eingestellt. | Mit Druckeinstellknopf Druck einstellen. |
| | Manometer defekt. | Manometer austauschen. |
| Geringer Durchfluss (bei Luftverbrauch bricht der Betriebsdruck zusammen) | Filterpatrone ist verschmutzt. | Filterpatrone austauschen. |
| | Verengung zwischen Haupthahn und Wartungseinheit | Leitungen kontrollieren. |
| Druck steigt über eingestellten Betriebsdruck | Ventilteller am Dichtsitz defekt. | An Hersteller wenden |
| Hörbares Abblasen am Einstellknopf | Ventilsitz defekt. | An Hersteller wenden |
| Hörbares Abblasen an der Ablassschraube | Ablassschraube undicht. | Festdrehen oder erneuern. |
| Zustellbewegung nicht gewährleistet. | Luftdruck zu gering. | Bei Heftung 4 - 6 bar Überdruck. Schlauchleitungen und Ventile überprüfen, für ausreichend Luftzufuhr. |
| Luftreinheit unzureichend | Druckluft | Wartungseinheit, bestehend aus Druckminderer und Wasserabscheider vorschalten. |
| Klammer hat sich im Heftkopf verklemmt und ist nicht vorgeformt. | Druckluft | Luftdruck zu gering. Heftgerät zu schnell bedient. |

| | | |
|--------------------------------|--|--|
| Auslösehebel/Zylinder bläst ab | O-Ring/e ist/sind beschädigt | O-Ringe ersetzen Heftgerät einsenden |
| Langsame und zu kurze Heftzeit | Auslösehebel locker/defekt | Schraube anziehen, bzw. Auslösehebel austauschen |
| Verklemmte Klammer | Auslösehebel locker/defekt | Schraube anziehen, bzw. Auslösehebel austauschen Heftgerät einsenden |
| | Schraube am Umbiegegreifer locker | Schraube fest ziehen |
| | Klammergröße ist falsch eingestellt | Richtige Klammergröße einsetzen |
| | Ungenügende Schmierung | Ölen der bewegliche Teile |
| Unsymmetrische Heftung | Falsche Klammergröße | Einstellung der Heftung gemäß Bedienungsanleitung (s. Kap. 3.4 – 3.6) |
| Klammer biegt nicht um | Umbiegegreifer sind locker oder beschädigt | Umbiegegreifer an den Schrauben festziehen, bzw. austauschen. Heftgerät einsenden |
| | Auslösehebel locker/defekt | Schraube anziehen, bzw. Auslösehebel austauschen Heftgerät einsenden |

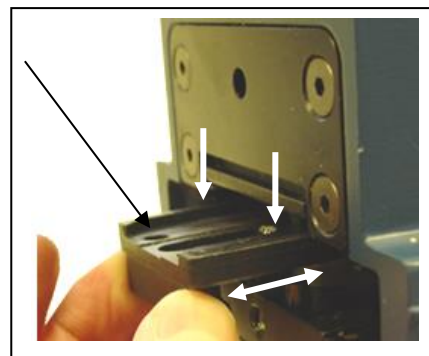
17.2 Entfernen von verklemmten Klammern

Sollte sich trotz eingebauter Sicherungen eine Heftklammer verklemmen, so darf keinesfalls das Heftgerät ausgelöst werden, da dies zum Bruch der Umbiegegreifer führen kann. Trennen Sie das Heftgerät von der Druckluftversorgung.

Ziehen Sie den Hebel (H) nach vorne, wie unten beschrieben. Entfernen Sie die verklemmten Klammern mit einem entsprechenden Werkzeug, z.B. Zange. Bei starker Verklemmung können Sie auch die Treiberführung 27, die an 2 Bolzen aufgesteckt ist leicht herausnehmen, um so mehr Platz zum Entstören zu gewinnen. Nach Entstören und Aufsetzen der Treiberführung legen Sie den Hebel (H) wieder in die Grundstellung. Schließen Sie die Druckluft wieder an. Jetzt können Sie das Heftgerät wieder nutzen.



Treiber-
Führung
27



18 Technische Daten/ Varianten

Anschluss: 1/4''
Arbeitsdruck: 5 - 7 bar; max. 8 bar
Luftverbrauch: 1,1 NL/Heftung

Für pneumatische Zangenhefter liefern wir Zubehör wie Balancer, Spiralschläuche, Wartungseinheiten, Schwenkarme, Kompressoren usw.. (siehe INFO: Pneumatisches Zubehör).

| Lieferbare Ausführung | Abmessungen (mm) | Gewicht (kg) | passende Heftklammer 32 mm Rückenbreite | |
|---|------------------|--------------|--|---|
| | | | für Einfachwellpappe, leichte Doppelwellpappe | für Doppelwellpappe, |
| <input type="checkbox"/> MERO 18 P | 233 x 230 x 115 | 2,37 | R 1/58 = 15 mm | R 1/34 = 18 mm |
| Schenkellängen: 15 mm, 18 mm; Ladefähigkeit: 1000 Klammern | | | | |
| <input type="checkbox"/> MERO 22 P | 233 x 230 x 115 | 2,37 | R 1/34 = 18 mm | für Doppelwellpappe, leichte Dreifachwellpappe R 1/78 = 22 mm |
| Schenkellängen: 18 mm, 22 mm; Ladefähigkeit: 1000 Klammern | | | | |

19 Hinweis auf Restgefahren



Bei betriebsfähigem Heftgerät darf nicht in den Heftbereich, bzw. an die Klammeraustrittsöffnung, gefasst werden! **VERLETZUNGSGEFAHR!**



Druckluftanschlüsse sind regelmäßig zu prüfen



Bei Arbeiten an den Druckluft-Anschlüssen und Schläuchen ist das Heftgerät drucklos zu machen.



Niemals das Heftgerät auf sich selbst oder gegen andere Personen richten



Heftgerät vor Feuchtigkeit schützen!
Nicht in nasser oder feuchter Umgebung betreiben!
Nur innerhalb von Gebäuden betreiben!

20 Technische Unterlagen/Service

Reparaturen durch:
MEZGER Heftsysteme GmbH
oder
autorisierte Fachfirmen

Schäden, die insbesondere auf natürliche Abnutzung / Verschleiß, Überlastung, unsachgemäße Behandlung bzw. durch den Verwender verschuldete Schäden oder sonstige Verwendung entgegen der Bedienungsanleitung zurückzuführen sind, bleiben von der Gewährleistung ausgeschlossen. Bewahren Sie Bedienungsanleitung, Sicherheitshinweise, Ersatzteilliste und Kaufbeleg gut auf.



Pneumatischer Deckelverschlusshefter MERO 18 P und MERO 22 P

Seite: 14
Ändrg.: 02/2019
ET 675/676

Bestellformular für Ersatz und Verschleißteile

MEZGER Heftsysteme GmbH

Heftklammern, Heftgeräte und Heftmaschinen

Saganer Straße 24, 90475 Nürnberg

Telefon: 0049 (0)911 / 984 94 0

Telefax: 0049 (0)911 / 984 94 30

e-Mail: info@mezger.eu

Ersatzteil-Bestellung

Kunden - Bestell - Nr.:

Benennung der Anlage / Werkzeug:

Ersatzteillisten - Nr.:

Stand vom:

| Pos - Nr. | Bezeichnung / Abmessung Typ / DIN | Bestell- Ident - Nr.: | Bestell- anzahl | Liefertermin |
|-----------|--------------------------------------|--------------------------|--------------------|--------------|
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |

Lieferadresse: / z. Hd. _____

20.1 Ersatzteilliste

s. separate Liste